



Verständliche Informationen

Jetzt gibt es Fach-Infos in Leichter Sprache

Diese Information ist aus April 2024

Der **Paritätische** möchte,
dass alle Menschen seine Informationen gut verstehen.
Deswegen gibt es beim **Paritätischen**
viele Informationen auch in Leichter Sprache.

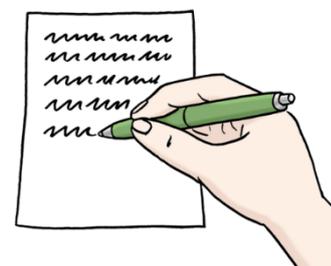
Neu ist:

Einige Fach-Infos gibt es jetzt auch in Leichter Sprache.
Fach-Infos sind Texte über wichtige Themen aus
dem Bereich Soziales und Gesundheit.

Das ist ein neues Projekt vom **Paritätischen**.

Das Projekt heißt **Fach-Infos in Leichter Sprache**.

In den Fach-Infos steht zum Beispiel:



- Was bedeutet das Gesetz für die Menschen.
Zum Beispiel:
Menschen mit Behinderung oder arbeitslose Menschen.
- Es gibt neue Untersuchungen zu einem Thema.
Zum Beispiel:
Wie viele Menschen in Deutschland sind arm?
- Infos über Treffen und Aktionen.
Zum Beispiel: Demonstrationen

Bisher waren die Fach-Infos in Fach-Sprache.

Jetzt werden viele Texte auch in Leichter Sprache geschrieben.

Mit Leichter Sprache können noch mehr Menschen diese Infos lesen und verstehen.

Leichte Sprache ist wichtig für die Barriere-Freiheit.

Barrierefrei bedeutet:

Es gibt **keine** Hindernisse bei einer Sache.

Alle Menschen können mitmachen.



Auch Sprache kann eine Barriere sein.

Weil **nicht** alle Menschen gut lesen können.

Oder Schwierigkeiten beim Verstehen haben.

Leichte Sprache hilft, Informationen besser zu verstehen.

Und Texte leichter zu lesen.

So können mehr Menschen die Infos verstehen.

Das bedeutet auch:

Die Menschen können besser überall mitmachen.

Was ist Leichte Sprache?

Leichte Sprache hat bestimmte Regeln.

Zum Beispiel:

- Die Sätze sind kurz.
- Die Informationen sind einfach.
- Die Schrift ist groß.
- Es gibt Bilder, die beim Verstehen helfen.
- Es werden Beispiele ergänzt,
um eine Sache besser zu erklären.
- Es werden Informationen weggelassen,
die **nicht** wichtig sind.



Das Projekt

Das Projekt **Fach-Infos in Leichter Sprache** ist neu.

Vor dem Projekt-Start haben die Projekt-Mitarbeiter überlegt:

Wie können wir die Themen gut auswählen?

Welche Themen sind wichtig für Menschen,
die Leichte Sprache lesen?



Wer macht die Texte in Leichte Sprache?

Die Texte in Leichter Sprache schreiben die Mitarbeiter vom **Kompetenz-Zentrum Leichte Sprache von der reha gmbh in Saarbrücken.**

Im Kompetenz-Zentrum gibt es auch Prüfer-Gruppen.

In den Prüfer-Gruppen arbeiten Menschen mit Lern-Schwierigkeiten.

Die Prüfer lesen den Text und prüfen:

Ist der Text gut zu lesen?

Kann man alles gut verstehen?

Passen die Bilder gut zum Text?

Fehlt im Text noch etwas?



Die Arbeit der Prüfer ist sehr wichtig:

Die Menschen aus der Prüf-Gruppe sind Experten.

Nur sie können sagen, ob der Text gut zu verstehen ist oder **nicht**.

Erst nach der Prüfung kann der Text

die Siegel von der Leichten Sprache bekommen.



Fach-Leute vom **Paritätischen** machen dann noch eine zweite Prüfung.

Die Fach-Leute schauen:

Ist der Inhalt von dem Text richtig?

Ist alles richtig in Leichter Sprache beschrieben?

Manchmal möchten die Fach-Leute noch etwas am Text verändern.



Dann muss der Übersetzer den Text noch einmal überarbeiten.
Und die Prüf-Gruppe muss die Veränderung nochmal prüfen.
Erst danach wird der Text veröffentlicht.

Wo gibt es die Fach-Infos in Leichter Sprache?

Die Fach-Infos in Leichter Sprache sind auf
der Internet-Seite vom **Paritätischen**.

Das ist die Internet-Adresse: [Fach-Infos](#)

Sie können die Fach-Infos auch bestellen.

Dazu sagt man auch: abonnieren.



Dann bekommen Sie die Fach-Infos jede Woche mit einer E-Mail
zugeschickt.

Das geht so:

Sie schreiben auf der Internet-Seite vom **Paritätischen** ihre E-Mail-
Adresse in das passende Feld.

Das finden Sie hier: [Fach-Infos abonnieren](#)

Oft haben Mitarbeiter aus dem sozialen Bereich die Fach-Infos
abonniert.

Die Mitarbeiter können die Fach-Infos
an die Menschen in der Einrichtung weitergeben.

Zum Beispiel als ausgedruckten Zettel.

Oder die Mitarbeiter kleben den Zettel an eine Info-Tafel.

So können viele Menschen die Fach-Info in Leichter Sprache lesen.



Sie möchten mehr Informationen in Leichter Sprache?
Dann können Sie die neuen Texte per E-Mail bekommen.
Das geht so:



Auf der Internet-Seite finden Sie ganz unten dieses Feld:

So verpassen Sie keine Information in Leichter Sprache

Sie können unsere Fachinfos auch als E-Mail geschickt bekommen.
Tragen Sie dafür bitte hier Ihre E-Mail-Adresse ein.
Dann schicken wir Ihnen neue Infos immer zu.

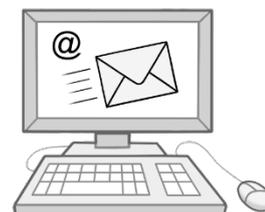
Dort können Sie Ihre E-Mail-Adresse eintragen.

Dann drücken Sie auf das Bestätigungs-Feld.

In Ihr Postfach kommt dann eine E-Mail.

Wenn Sie diese bestätigen,

bekommen Sie die neuen Texte per E-Mail zugeschickt.



Über diesen Text

Der **Paritätische** möchte,

dass jeder die Informationen gut verstehen kann.

Deswegen gibt es die Informationen in Leichter Sprache.

Dieser Text ist eine Zusammenfassung von einem längeren Text.

Das heißt: Es gibt noch mehr Informationen zu dem Thema.

Diese Informationen finden Sie auf der Internet-Seite vom

Paritätischen.

Das ist die Internet-Adresse: www.der-paritaetische.de

Die Informationen sind **nicht** in Leichter Sprache.

Die Übersetzung gehört zu einem **Projekt vom Paritätischen**

Gesamt-Verband.

Der Name von dem Projekt ist **#GleichImNetz**.

Das Projekt arbeitet dafür,

dass es im Internet mehr Informationen zu sozialen Themen gibt.

Im Text steht nur die männliche Form.

Das ist leichter zu lesen.

Gemeint sind aber immer alle Menschen.

Der **Paritätische** freut sich,

wenn viele Menschen den Text lesen.

Sie können den Text gerne an andere Menschen weitergeben.

Das **Kompetenz-Zentrum Leichte Sprache**

hat den Text im Jahr 2024 in Leichte Sprache übersetzt.

Dudweilerstraße 72

66 111 Saarbrücken

☎ 681 93 62 15 05

www.leicht-sprechen.de



Mitglied im Netzwerk Leichte Sprache



Die **Prüfgruppe von der reha gmbh in Saarbrücken** hat den Text geprüft.

Die Bilder sind von:

© Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V.

Der Zeichner ist Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013.

Das Europäische Zeichen für Leichte Sprache:

© European Easy-to-Read Logo: Inclusion Europe.

Mehr Informationen unter www.inclusion-Europe.eu/easy-to-read



Wir schreiben in dem Text nur die männliche Form.

Weil das leichter zu lesen ist.

Gemeint sind aber immer auch alle Menschen.

